Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 65 (1987)

Heft: 3

Artikel: Das Wort des Präsidenten der Wissenschaftlichen Kommission

Autor: Moirandat, Xavier

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-936514

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

cistidi. Lamelle a trama regolare, con ife cilindriche larghe fino a 8 μm. Rivestimento pileico con epicute formata da ife esili e lunghe, larghe 2—4 μm, sparse, adagiate su una cuticola a cellule più corte, con estremità più o meno arrontondate, con diametro fino a

10 μm.

Habitat: da fine settembre a fine ottobre, nelle torbiere del Giura, nelle parti moderatamente

umide, sia nella pineta, sie nelle lande sprovviste da vegetazione arborescente, tra Calluna, Vaccinium ugilinosum, V. Vitis-Idaea, Sphagnum, Polytricum, Hylocomium

Schreberei, Cladonia, ecc.

Materiale: Torbiera di Rousses, J. Favre leg. 27 sett. e 17 ott. 1935, senza No., (G-K 10636 &

10637).

Osservazioni: Nel BSMF 53: 277.1937 si troverà una discussione abbastanza importante a proposito

di questa specie. Una descrizione fu pure data da Favre, con un acquarello, in Vita Hel-

vetica p. 75 e Tab. VIII, Basilea 1949.

Testo trascritto e preparato da O. Monthoux in base alle pubblicazioni e alle note manoscritte di Favre. (vedi introduzione in questo bollettino BSM 64 [8]: 148.1986)

(Trad: E. Zenone)

Das Wort des Präsidenten der Wissenschaftlichen Kommission

Nach einem langen Stillschweigen

Während ein paar Monaten bin ich still geblieben. Ich habe nichts geschrieben. In meinem ersten «Wort» im Frühling 1984 hatte ich zwar den Leser darauf aufmerksam gemacht, dass ich beabsichtigte, mehr oder weniger regelmässig etwas in unserer Zeitschrift zu schreiben. So habe ich mein Wort gehalten, indem ich eine Zeitlang schwieg. Ich muss noch etwas sagen: die zweite Hälfte des letzten Jahres ist mir, wegen gewissen persönlichen Problemen, schwer gefallen.

Andererseits ist für die meisten von uns die Pilzkunde eine Nebenbeschäftigung, eine Beschäftigung der Mussezeit. Ohne Zwang. Vor allem soll uns die Pilzkunde Freuden spenden; fast nur Freuden, indem wir die Neugier nach neuen Kenntnissen pflegen. Man erlaube mir, noch etwas hinzuzufügen: es ist auch eine ehrenamtliche Tätigkeit, ein pädagogischer Auftrag im Dienste des Mitmenschen. Wir Mykologen streben nach keiner Berühmtheit und nicht nach einem materiellen Profit.

Bei einer so klar definierten Lage soll also die Freiheit des Mykologen respektiert werden — und auch vielleicht eine gewisse Faulheit, warum nicht —, ohne dass einer irgendwie einen Ärger empfindet.

Durch mein monatelanges Stillschweigen in dieser Zeitschrift habe ich wesentlich an meine Freiheit und an meine eigene Faulheit gedacht.

Und es ging übrigens ohne Schaden, da niemand geklagt hat. Dies bedeutet also, meine «Worte» seien nicht so wichtig. Ich werde aber noch weiter schreiben, mehr oder weniger regelmässig, ohne meine Freiheit und Faulheit zu vergessen.

Xavier Moirandat

Vapko-Mitteilungen Communications Vapko Comunicazioni Vapko



Für den VAPKO-Instruktionskurs in Degersheim vom 12.—19. September 1987 sind noch 3 Plätze frei. Mikroskopieren und Pilzbestimmen. Dem Kursteilnehmer muss ein eigenes Mikroskop zur Verfügung stehen. Anmeldungen sind zu richten an den Kursleiter Buob Eugen, Aubrigstrasse 14, 8833 Samstagern.